

Rekordeinsatzjahr für Tannaer Wehr

Zur Jahreshauptversammlung wurden drei junge Männer zum Feuerwehrmänn ernannt

29. Januar 2018 / 02:58 Uhr



Oben: Sascha Schroth und Sandro Hüttner wurden für ihren 25-jährigen Dienst in der Tannaer Feuerwehr ausgezeichnet. Foto: Oliver Nowak

Tanna. Die Feuerwehr Tanna hat am Sonnabend auf ein arbeitsreiches Jahr 2017 zurückgeblickt. Bei der Jahreshauptversammlung der Wehr stellte Wehrleiter Andreas Woydt die Arbeit der Wehr vor. Insgesamt 20 Brandeinsätze musste die Wehr im vergangenen Jahr verzeichnen. Drei davon waren Großbrände.

Wie viel Arbeit die Kameraden aus Tanna im vergangenen Jahr geleistet hatten, war schon an der Tagesordnung ersichtlich. Denn der stets gewissenhafte und ausführliche Jahresbericht von Woydt wurde in zwei Teile aufgeteilt.

Der längste Einsatz mit insgesamt 16 Stunden war auch der letzte des vergangenen Jahres. Der von einer Zeitungszustellerin entdeckte Brand einer Scheune an der Frankendorfer Straße in Tanna löste am 27. Dezember kurz nach 2 Uhr in der Frühe einen Großalarm aus. Obwohl der Vollbrand des Stalls schon gegen 3.30 Uhr unter Kontrolle war, machten sich Nachlöscharbeiten noch bis 18 Uhr erforderlich. Im Schnitt war die Tannaer Wehr bei jedem Einsatz mit mehr als elf Mann dabei. Die durchschnittliche Einsatzdauer betrug eine Stunde und 40 Minuten.

Insgesamt war die Tannaer Wehr im Jahr 2017 bei drei Großbränden, vier Mittelbränden und 13 Kleinbränden im Einsatz, wobei sich zwei als Fehlalarm herausstellten.

Wie sehr die Wehr im vergangenen Jahr in Anspruch genommen wurde, vermochte auch Kreisbrandinspektor Uwe Tiersch zu verdeutlichen: „Die Tannaer Kameraden sind bei drei von vier Großbränden im vergangenen Jahr dabei gewesen.“ Die geringe

Personalstärke in nahezu allen kleinen Wehren und selbst bei den größeren mache es immer öfter notwendig, dass gleich mehrere Stützpunktwehren bei Großeinsätzen ausrücken mussten.

Neben den 20 Brandeinsätzen leistete die Tannaer Feuerwehr noch 27 Hilfeleistungseinsätze, fuhr zu sieben Einsatzübungen und übernahm elf Absicherungs- und Wachdienstaufgaben. Zudem engagierte sie sich bei 68 Arbeitseinsätzen, war bei 31 Versammlungen und Beratungen und absolvierte 46 Ausbildungs- und Schulungsmaßnahmen.

Überaus erfreulich gestaltete sich der Abend im Feuerwehrgerätehaus, als mit Thomas Bähr, Rick Sachs und Eric Weimar gleich drei junge Männer zum Feuerwehrmann befördert werden konnten. Sie alle hatten ihre Truppmannausbildung absolviert und können nun stolz in ihrer Einsatzkleidung bergen, retten, schützen und helfen, wohin sie auch immer gerufen werden. Geradezu rekordverdächtig sei im Januar vergangenes Jahr die Zahl der Teilnehmer zum Grundlehrgang in der Truppmannausbildung gewesen.

Zudem wurden Sascha Schroth und Sandro Hüttner für ihre 25-jährige Tätigkeit im Dienste der Tannaer Feuerwehr mit dem Silbernen Brandschutzzeichen am Bande ausgezeichnet. Darüber hinaus wurde der stellvertretende Stadtbrandmeister Tino Schiebel in den Rang des Brandmeisters befördert.

[🔗 Zum Kommentar <>](#)

Oliver Nowak / 29.01.18

Z0R0142432259